

Zutaten von Schokolade

Info für Lehrpersonen



Arbeitsauftrag	Die SuS untersuchen die Zutaten der Schokolade und ihren Preis und versuchen herauszufinden, wie die Preisunterschiede begründbar sind. Schokolade wird in der Nahrungsmittelpyramide verordnet, wodurch die SuS die Nahrungsmittelpyramide repetieren.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• SuS können eigene Vermutungen zur Herkunft von Preisunterschieden formulieren.• SuS lernen die Ernährungspyramide kennen (oder repetieren sie) und verordnen Schokolade darin.
Lehrplanbezug	<ul style="list-style-type: none">• SuS können Informationen aus Lebensmittelkennzeichnungen erschliessen und das Angebot hinsichtlich unterschiedlicher Aspekte beurteilen (z.B. Gesundheit, Haltbarkeit, Lagerung, Herkunft, Produktion, Ökologie, Zertifizierung). (WHA.4.3b)• SuS können die Wahl von Nahrung aus gesundheitlicher Perspektive beurteilen und Handlungsalternativen formulieren. (WHA.4.3a)
Material	<ul style="list-style-type: none">• Informationen für die Lehrperson• Computer oder Handys für die Recherche
Sozialform	PA oder GA
Zeit	10'

Zusätzliche Informationen:

- Schweizerische Gesellschaft für Ernährung: <http://www.sge-ssn.ch/>
- Beitrag aus «Einstein» von SRF über Schokoladenherstellung: <https://www.srf.ch/sendungen/einstein/migrieren-einstein-webseite/die-schweiz-und-ihre-schokolade>

Zutaten von Schokolade

Arbeitsunterlagen



Recherche: Untersucht die Zutaten eurer Schokolade, schreibt sie auf und recherchiert, was sie bedeuten und woraus sie bestehen.

Zutaten:



Aufgabe 1: Schaut die Zutaten und den Preis der Schokolade an. Was könnten Faktoren für die Preisunterschiede sein?



Aufgabe 2: Zeichne die Ernährungspyramide auf. Wenn du sie nicht kennst, recherchiere im Internet. Verordne nun das Nahrungsmittel Schokolade in der Ernährungspyramide. Was bedeutet dies für den Konsum von Schokolade?

Zutaten von Schokolade

Lösungen



Musterlösung

Aufgabe 1

Mögliche Gründe für Preisunterschiede können in der Qualität der verarbeiteten Rohstoffe liegen, in der Verpackung, in der Marke oder in der Herstellung.

Aufgabe 2



Schweizer Lebensmittelpyramide

Süßes, Salziges & Alkoholisches

In kleinen Mengen.

Öle, Fette & Nüsse

Öl und Nüsse täglich in kleinen Mengen. Butter/Margarine sparsam.

Milchprodukte, Fleisch, Fisch, Eier & Tofu

Täglich 3 Portionen Milchprodukte und 1 Portion Fleisch/Fisch/Eier/Tofu ...

Getreideprodukte, Kartoffeln & Hülsenfrüchte

Täglich 3 Portionen. Bei Getreideprodukten Vollkorn bevorzugen.

Gemüse & Früchte

Täglich 5 Portionen in verschiedenen Farben.

Getränke

Täglich 1-2 Liter ungesüßte Getränke. Wasser bevorzugen.

Lebensmittelpyramide. Quelle: Schweizerische Gesellschaft für Ernährung

Schokolade wird zuoberst angesiedelt. Das heisst, dass wir wenig Schokolade konsumieren sollten, aber nicht, dass wir gar keine Schokolade essen sollten, wenn wir uns ansonsten ausgewogen ernähren.